



ROßLAU

::: 06 | 2015

www.mein-rosslau.de |

Juni-Ausgabe aus Roßlau vom 29. Mai 2015 | 05. Jahrgang [Auflage 8.300 Stück] |



Ein ereignisreicher Monat der zu Beginn unsere Kinder in den Mittelpunkt rücken lässt. Wir laden alle Kinder zum großen Kinderfest auf die Burg ein. Zusammen mit den Vereinen und Einrichtungen der Stadt haben wir ein buntes Programm zum Kindertag am 1. Juni gestrickt. Schauen Sie doch mit Ihrem Kind vorbei, oder holen Sie es von der Burg ab, wenn es direkt mit der Gruppe zum Kinderfest geht. Auch für die Erwachsenen dürfte das eine oder andere Angebot interessant sein. Seien Sie dabei, wenn unsere Kinder ihre selbst gemalten RO|800-Grüße mit

Luftballons in die Ferne schicken. Die DWV hält für die Einrichtung des am weitesten gereisten Luftballons eine Spende in Höhe von 250 € bereit. Und auch die Gebrüder Jehn werden alle bei Ihrem Mitmach-Konzert begeistern. Haben Sie schon mal richtig frische Milch getrunken oder ohne Zucker gesüßt? Dann schauen Sie bei den LandFrauen vorbei und staunen oder kosten Sie. Es gibt sehr viel zu entdecken – aber schauen Sie selbst. Eine Bitte habe ich noch. Am kommenden Mittwoch wird ein Flyer von uns in Ihrem Briefkasten liegen. Auf diesem wollen wir Ihnen die

finanziellen Sorgen unserer gemeinnützigen Vereine und Veranstaltungen darstellen. Zeitgleich haben wir für Sie alle unsere RO|800-Produkte aufgelistet, die Sie zu Gunsten des Stadtjubiläums erwerben können. Vielleicht suchen Sie ja noch ein kleines Geschenk für Ihre Liebsten. Und dann ist es auch schon wieder soweit: This ist SKA und wir laden ein zu ROSS-Markt und BENEFIZ [Christel Heppner]



Der Monat in Lichtblau

Haben Sie eigentlich mitbekommen, dass wir eine pulsierende Stadt geworden sind? Ist wirklich so. Es pulsiert das Blut in den Adern, manch einem schwillt der Kamm, andere haben einen Puls der einem galoppierenden Pferd gleich kommt. Glauben sie nicht? Dann blicken sie mal in die Gesichter der Autofahrer die sich wegen der neuen Baustelle in der Südstraße tagtäglich anstellen. Hinten natürlich. Die ganz Schlaunen scheren auch schon mal aus. Schließlich kennt Mann oder Frau Einheimischer ein paar Schleichwege. Blöd nur, dass die andere auch kennen. Ein Ausweg? In Sicht. In sechs Monaten soll alles fertig sein. Oder Fahrrad fahren. Versuchen Sie mal ganz entspannt an den staugeplagten Autofahrern vorbei zu radeln. Am Besten noch mit einem Lächeln. Da pulsiert es gleich noch mehr. Und hupen nützt ja auch nichts. Apropos. Meine Tochter macht gerade ihren Führerschein. Da kann man als altdeutsche FahrerIn auch noch was lernen. Wenn man nämlich außerorts überholt, sollte man dies durch Lichtzeichen anzeigen. So weit klar. Man kann es aber auch durch hupen bekräftigen. Ich wollte das erst gar nicht glauben, aber es ist wirklich so. Und was denken Sie wie gern ich jetzt außerorts fahre. Diese Hupe ist einfach toll. Zwar hat sich schon der Eine oder Andere erschrocken aber ist total vorschriftsmäßig, nur meinen Kindern bin ich jetzt mitunter etwas peinlich. Ich muss jetzt als Muddivorbild ja auch immer ganz vorschriftsmäßig fahren. Tue ich natürlich. Aber manchmal hat man es ja voll eilig. So wie neulich. Ein ganz normal wahnsinniger Tag. Früh beizeiten arbeiten, dann Hektik. Kind muss pünktlich abgeholt werden, muss zur Fahrschule. Dazwischen einkaufen im Power Modus. Kind wieder abholen, nach Hause fahren. Kind schreit plötzlich „Muddi, ich muss um vier in Dessau sein.“ Da ist es aber schon eine Minute nach vier. Also wieder rein ins Auto. Zum dritten Mal nach Dessau. Und dann hat's „Bling“ gemacht. Einziger Trost: Auf dem Foto sehe ich echt gut aus :) [Grit Lichtblau]



Roßlau|800 gratuliert der Firma Thauer zum 20. Jubiläum | Fa. Thauer unterstützt Roßlau|800

01 Kindertag

06 Burg Roßlau

14-18 Uhr

Wir laden die Kinder der Stadt ein und schenken ihnen ein großes Fest zum Kindertag. Der Förderverein der Schifferstadt hat zusammen mit dem Stammtisch Schulen und Kindereinrichtungen sowie dem Stammtisch der Vereine und vielen Partnern ein **buntes Programm** zusammengestellt: Kaffeetafel, Kekse Backen, Kinderschminken, Pferdereien, Milch und Mehr vom Lande, Glücksrad, Boccia, Torwandschießen, Malerei zum Thema Burg, Ponyreiten, Trommelworkshop, Schiffbasteln, Knotenkunde, Instrumente Testen, Bogenschießen, Bastelstraße mit Käferfallen, Pflanzaktion, Streichelhasen, Fotoaktion mit Igel Mizzi sowie den Ölmühlenmaskottchen Ricchi und Frosch, Vorlesestunde, Hüpfburgen, Kinderspielpark u.v.a.m.

Die große Bühne lädt zu verschiedenen Mitmachaktionen: Piratenlied, Orientalische Tänze, Kinder-Zumba und **ab 16.30 Uhr: Mitmachkonzert der Gebrüder Jehn**. Die Kinder können während der gesamten Veranstaltung ihre RO|800-Grüße via Luftballon in die Ferne senden. Die Einrichtung, deren Ballon am weitesten geflogen ist, erhält von der DWV eine Spende in Höhe von 250 €.

Um 17.30 Uhr wird der "Staffelstab der Kinder" für den Zeitzeugen an Christel Heppner übergeben bevor dann die letzte große Luftballonaktion der DWV startet.

Der Eintritt ist für alle kostenfrei. Jedes Kind (bis 14 Jahre) erhält am Einlass drei **Gutscheine für je 1 Eis, 1 Bockwurst und 1 Fassbrause** (Torscheune, aus Sicherheitsgründen kein Einlass an der Südstraße).

Für das leibliche Wohl sorgen: MC Biethe, Pizzeria Castello, Förderverein Burg Roßlau e.V., Eiscafé Palermo [Christel Heppner, FV der Schifferstadt Roßlau e.V.]

- #### Termine des Monats
- 29.05.** Verteilung myRO 06/2015
 - 29.-31.05.** Sachsen-Anhalt-Tag in Köthen mit RO|800-Beteiligung
 - 30./31.05.** Int. Katzenausstellung 10-18 Uhr | Elbe-Rosell-Halle (s.S.4)
 - 31.05.** Arbeit einer Psychotherapeutin 15 Uhr | MGH Ölmühle
 - 01.06.** RO|800 Kindertagsfest 14-18 Uhr | Burg Roßlau
 - 02.06.** Vorlesestunde Ki. ab 3 J. 15.30 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
 - 05.06.** BENEFIZ-Party Soroptimist 19 Uhr | Bauhaus Dessau
 - 06.06.** Burg im Lichterglanz (Aktion zum Jahr des Lichtes zs. mit FV Mausoleum Dessau e.V.) ab 22 Uhr | Burg Roßlau
 - 08.06.** Stammtisch der Vereine 19 Uhr | Burg Roßlau
 - 09.06.** Redaktionsschluss myRO
 - 13.06.** Chorgesang aus aller Welt 17 Uhr | Rathaus Roßlau (s.S. 3)
 - 13.06.** Lindy Hop – Workshop 17.30-20 Uhr | Tanzfabrik Tel. 289001
 - 16.06.** Bibliothekstreff 17 Uhr | L.-Lipmann-Bibliothek
 - 18.06.** Kurt Weill Sommerfest
 - 19.-21.06.** Tag der Musik unter dem Motto „ERBE schützen – VIELFALT leben – ZUKUNFT bauen“ mit Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet statt, zeitgleich mit dem Deutschen Musikschultag. Den Auftakt bildet der Musikschulkongress 2015 des Verbandes deutscher Musikschulen Anfang Mai 2015 unter dem Motto „MusikLeben – Erbe. Vielfalt. Zukunft.“ Beide Initiativen fördern im Schulterschluss die kulturelle Vielfalt und Lebendigkeit des Musiklandes Deutschland.
 - 26.-28.06.** This ist SKA
 - 26.06.** Verteilung myRO 07/2015
 - 27.06.** ROSS-Markt & BENEFIZ
 - 27.06.** Tag der offenen Tür Ludwig-Lipmann-Bibliothek
 - 27.06.** Babybörse zum ROSS-Markt mit Kinderflohmärkte
 - 03.07.** 14. Sommernacht (s. S. 1+3) 19 Uhr | Burg Roßlau
 - 07.06.** Ernst-Wilhelm Dietze 100. Todestag (s. S. 3)
- RO|800-Veranstaltungen**
www.rosslau.de
- Ölmühle e.V. Roßlau**
Kinder- u. Jugendbereich
Mo.-So. 13-19Uhr (Ferien +10-12 Uhr)
- Jugendfreizeitzentrum Blitzableiter**
(JFZ) Mo-Fr 14-19 Uhr, Am Alten Friedhof 8 (RO) Tel.: 034901 67253

8. Mai 2015 - 70 Jahre Kriegsende



Nach der Kranzniederlegung auf den Soldatenfriedhöfen in Roßlau, an der Attaché Daniil Bisslinger als Vertreter der Russischen Föderation, Staatssekretär Prof. Dr. Gundlach in Vertretung des Ministerpräsidenten Sachsen-Anhalts, Oberbürgermeister Peter Kuras, Ortsbürgermeisterin Christa Müller, Vertreter des Ortschaftsrates, Parteien und Verbände, Bürgerinnen und Bürger teilnahmen, hat der Förderverein Militärgeschichtliches Museum seine Sonderausstellung zu diesem Thema eröffnet. Im Beisein von Attaché Bisslinger, Staatssekretär Gundlach und Christel Heppner, Vorsitzende des Fördervereins Schifferstadt, wurde der Staffelstab zu 800 Jahre Roßlau durch den Vorsitzenden des Vereins, Rainer Augustin, mit Unterlagen und Bildern zur Stadt- und Vereinsgeschichte gefüllt. Alle Beteiligten waren sich einig, das der 08. Mai auch für zukünftige Generationen ein Tag des "Erinnern, Gedenken und Mahnen" bleibt. [Rainer Augustin]

Unsere RO|800 SPENDER

»» Wir danken für Ihre Spende (Reihenfolge nach Geldeingang: 16.04.-20.05.15)

- Irmgard und Egon Wessel • Günter Stübe
- Kunstfenster Sachsen-Anhalt e.V. • Monika und Werner Hübsch • Josef Geltinger
- Dr. Susann Hildebrandt • Dagmar Meier • S & S Baudienstleistungen GmbH
- Baerbel Rudolph • AOK Sachsen-Anhalt • Marco Küchler

Spendenkonto zum Jubiläum Roßlau|800
Konto-Inhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V.

Stadtsparkasse Dessau IBAN: DE78 8005 3572 0115 0150 27
Volksbank Dessau Anhalt e.G. IBAN: DE74 8009 3574 0003 0685 44

HZ Holzverarbeitings GmbH

Tornauer Weg 23
06862 Dessau-Roßlau OT Roßlau

Telefon 034901 82917
Funk 0177 8334829

Carports | Treppen | Trockenbau

Wohnen geht!

Wohnungsgenossenschaft eG

Mitschurinstr. 38 · 06862 Roßlau · Tel. (034901) 8 32 30 · Fax (034901) 6 66 51
rosslauer-wg@t-online.de

Jetzt zur Sparkasse wechseln und 200 Euro kassieren.

Nur bis 31.08.2015

Darfs ein bisschen weniger sein?
Ein Kredit. Eine Rate. Meine Sparkasse.

*Gilt nur für S-Privatkredite ab einem Mindestkreditbetrag von 5.000 €. Das Angebot gilt nur, sofern mind. 1.000 € der Kreditsumme zur Ablösung von Krediten verwendet werden, die Sie außerhalb der S-Finanzgruppe aufgenommen haben. Es ist nur eine Auszahlung je Kunde möglich. Die Auszahlung erfolgt 6 Wochen nach Zahlung der ersten Rate und Ablösung der Fremddarlehen.

Sparkasse Dessau

14. Roßlauer Sommernacht

mit der Band „Tänzchente“

03.07.2015
Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr

Roßlauer Events
Info-Telefon
0151 50480813

Roßlauer Wasserburg

...weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 8999-0

BUCHEN & BESUCHEN
Die DWG-Gästewohnung in -Bühnennähe-

DWG
www.dwg-wohnen.de

24. Roßlauer Heimat- und Schifferfest

27.-30. August 2015

Höhepunkte

Das Heimat- und Schifferfest ist der Höhepunkt des Jubiläumsjahres Roßlau|800. Neben den festen Programmsteinen gibt es sehr viele besondere Highlights, die Sie nicht verpassen dürfen: Allee der Elbestädte mit Figuren- und Elbkonzert Sonderausstellung RO|800 Shantychor Geeste Wahl der Roßlauer Schiffer- und Kindernixe Auftritte der Geschwister Weisheit® mit Elbüberquerung, historischer Show und prämiertes Hochmastshow "Hinter die Kulissen geschaut" Polizei Orchester Wassersporttag "Roßlauer Bühnenköpfe" Höhenfeuerwerk Seniorentanz Anker und Heimathafen - Unser Lied als Show Rundfahrten mit dem Raddampfer „Kaiser Wilhelm“ - Fahrt im Lichterglanz der Elbe - Festgottesdienst auf dem liegenden Schiff "Majoretten" aus Roudnice nad Labem Historische Kaffeetafel des Fürsten Leopold und seinem Gefolge Neptuntaufer Musikalisches Feuerwerk in Kombination mit der Nachtshow der Geschwister Weisheit® Großer Historischer Festumzug "800 Jahre Roßlau" Großes Sonntagskonzert im Festzelt Konzert der Spielleute an der Schifferklaus

Kaiser Wilhelm mit Dietze beim Schifferfest?

Der Raddampfer „KAISER WILHELM“ wurde von der Dresdner Maschinenfabrik und Schiffswerft AG in Dresden-Neustadt 1899-1900 gebaut. Auftraggeber war die Oberweserdampfschiffahrt des Wesermühlenbesitzers F.W. Meyer in Hameln. Der Stapelauf erfolgte am 20.05.1900. Bis heute wird der Kessel noch immer mit Steinkohle gefeuert. Somit gehört der „KAISER WILHELM“ weltweit zu den letzten 4 kohlebefeuereten Raddampfern. Alle anderen Raddampfer wurden zwischenzeitlich auf Ölfeuerung umgestellt. Im Jahr 2015 begibt sich der „KAISER WILHELM“ nach nach 105 Jahren erstmals wieder auf die Reise an den Ort seiner Entstehung nach Dresden. Im Rahmen dieser einmaligen Reise wird der Dampfer vom 28. bis 30.08.2015 beim Heimat- & Schifferfest der Stadt Roßlau zu Gast sein ... in der Stadt in der seine revolutionären Schaufelräder erfunden worden. [Infos: www.raddampfer-kaiser-wilhelm.de]



Kaiser Wilhelm: Rundfahrten
Start am Schiffsanleger *1,5-stündige Rundfahrten für 10 € p.P. (Kinder unter 6 Jahre frei)
Sa. 09.30 Uhr | 11.30 Uhr | 13.30 Uhr | 15.30 Uhr
Sa. 19.30-21.45 Uhr Rundfahrt mit Blick auf Bootskorso, Feuerwerk und Show "Weisheit" (15 € p.P.)
So. 09.30 Uhr Evangelischer Fest-Gottesdienst auf dem liegenden Schiff (kostenfrei) ... anschließend
So. 10.30 Uhr
Tickets / Infos ab sofort in der Touristinfo in Roßlau
 Der Raddampfer trifft am Freitagabend gegen 18 Uhr in Roßlau ein und wird freierlich in Empfang genommen. Bis Sonntagabend kann man das Schiff außerhalb der Rundfahrten besichtigen und auf ihm in gemütlicher Atmosphäre an der Elbe verweilen.

Shantychor Geeste
 Schon am Eröffnungstag gratulieren uns 80 Sänger und Musikanten aus Geeste von 18.30 Uhr bis 20.15 Uhr im Festzelt zum 800. Geburtstag. Am Freitag spielt und singt der Chor ab 15 Uhr im großen Festzelt zum Tanz für unsere älteren Mitbürger. Sichern sie sich Ihren Sitzplatz.



Historischer Festumzug 2014
 800 Jahre Roßlauer Geschichte werden in mehr als 50 Bildern bis zur Gegenwart gezeigt. Das sollten Sie auf keinen Fall verpassen. Nehmen Sie gern auch daran aktiv teil! Für alle Teilnehmer unserer Festumzüge der vergangenen Jahre besteht die Möglichkeit auch in diesem Jahr mitzuwirken, eigene Gedanken und Ideen sind willkommen und können beitragen zur Darstellung der Historie eines Vereins, einer Firma, des Unternehmens oder der Entwicklung der letzten Jahrzehnte. Haben Sie einen historischen Beitrag? Dann melden Sie sich zeitnah. Gemeinsam wird man dann ein Bild für Ihren Beitrag finden oder Sie zu einem vorhandenen zuordnen. Im aktuellen Teil des Festumzuges können sich all jene einordnen, deren Beitrag keinen historischen Hintergrund aufgreifen kann. Melden Sie sich in jedem Fall!
 Infos: Frank Fritzsche: 0170 4019027

Die Majoretten aus Roudnice
 Nicht zum ersten mal besuchen uns die Majoretten aus Roudnice nad Labem. Zuletzt waren sie für uns beim Schifferfest 2006 und beim Sachsen-Anhalt-Tag in Dessau an unserem Elbmodell zu sehen.

Unterstützer fürs Fest gesucht
 Am kommenden Mittwoch werden Sie einen A5-Flyer in Ihrem Briefkasten vorfinden auf dem wir Ihnen die schwierige finanzielle Lage für unserer gemeinnützigen Veranstaltungen und Vereine darlegen. Bitte werfen Sie diesen Flyer nicht weg, sondern lesen ihn. Wir brauchen Ihre Unterstützung. Auf der Rückseite finden Sie eine Übersicht über unsere Produkte, die wir zur Unterstützung des Jubiläumsjahres Roßlau|800 zum Kauf zur Verfügung stellen. Sicher finden Sie dort auch das eine oder andere Geschenk für Ihre Lieben.

Flyer am Mittwoch im Briefkasten!

HINGUCKER
 27.08. und 28.08.15

ACHTUNG
 30.08.15

www.schifferfest-rosslau.de
 Infos, Programm und Anmeldeformulare.

Roblauer Schiffswerft RSW

Wertstraße 4
 06862 Dessau-Roßlau
 Telefon (034901) 94-0
 www.rsw-stahlbau.de
 mail@rsw-stahlbau.de

- Schiffs- und Sektionsbau
- Schiffsreparaturen
- Kranbau
- Stahlwasserbau
- Stahl- und Stahlbrückenbau
- Maschinen- und Anlagenbau

Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste

Swetlana Dießner 24h
 0172 3132734

Hauptstraße 128 (Betreutes Wohnen)
 Südstr. 10+43 / Luchstr. 18 Büro: 034901 95157
 (Senioren WG's) 06862 Dessau-Roßlau

- Pflegeberatung, Pflegekurse für Angehörige
- Pflege nach KH-Aufenthalt
- Intensivpflege 24h zu Hause
- Betreuung Demenzzkranker stdw. zu Hause (geschultes Personal)
- Dienstleister in WG (11 Jahre Erfahrung)
- Urlaubspflege (Entlastung Angehöriger)

Geborgenheit, liebevolle Zuwendung, mehr Zeit für Sie!

Mit dem Kauf einer "Unterstützer-Urkunde 800 Jahre Roßlau" für 800 Cent unterstützen Sie alle Veranstaltungen und somit auch automatisch den Höhepunkt des Jubiläumsjahres Roßlau|800, das Roßlauer Heimat- und Schifferfest. Schicken Sie Ihr Foto mit Namen, Wohnort und wenn Sie wollen mit kurzer Geschichte zur Veröffentlichung im "mein Roßlau" (auszugsweise) und komplett auf unserer Foto-Wand an:
urkunde@mein-rosslau.de

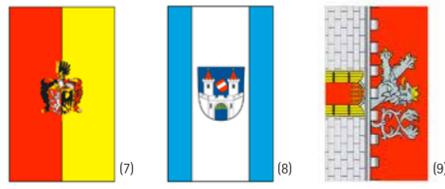


Elbaufwärts - Elbabwärts

Heute: **Festungsstädte, Weinstädte**
 Eine ungewöhnliche Mischung stellen wir heute bei den nächsten Fahnen der „Allee der Elbestädte“ vor. In der oberen Reihe finden wir sechs Städte, die durch Festungsbauwerke bekannt geworden sind. Schon immer war die Elbe in Kriegen ein Fluss mit großer strategischer Bedeutung. Darum entstanden vorwiegend zwischen dem 16. und 18. Jhd. entlang des Stromes Festungen zum Schutz von Elbübergängen und als sichere Rückendeckung für die eigenen Truppen. Alle großen Städte wie Hradec Králové, Dresden, Mag-



deburg (die bedeutendste preußische Festung) oder Hamburg waren festungsartig ausgebaut. Auf der oberen Elbe wurde nach dem Siebenjährigen Krieg die Festung Josefsstadt, heute Stadtteil von Jaroměř (1) errichtet. Unbezwingbar auf hohem Felsen thront bei der gleichnamigen Stadt der Königstein (2). Ab 1670 wurde bei Pirna (3) der Sonnenstein nach neuesten militärischen Erkenntnissen ausgebaut. Auf Befehl Napoleons wurde Torgau (4) ab 1811 befestigt.



Fahnen-Paten bitte melden bei Klaus Tonndorf (Tel. 0171 6457135 oder 034901 85333)

100. Todestag von Ernst-Wilhelm Dietze

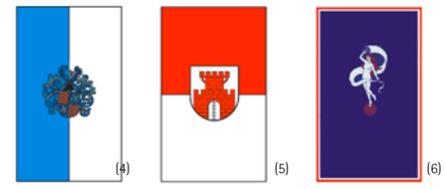


Jeder Roßlauer hat es schon gesehen, das Schaufelrad auf dem Luchplatz. Kennt er aber auch den Erfinder des Rades? Welche große wirtschaftliche Entwicklung es für ganz Deutschland, aber besonders für die Roßlauer Schiffsahrt brachte!
 Am 07. Juni 2015 wird sich der 100. Todestag von E.-W. Dietze, dessen *Entwicklung des Roßlauer Schaufelrades* als seine bedeutendste Leistung als Konstrukteur weltweit gewürdigt wurde. Dietze erkannte in jenen Jahren, dass der Wirkungsgrad und die Konstruktion der Räder mit Schaufeln, wie sie damals üblich waren, noch verbessert werden musste. Damit sie mit der neuen Dampfverbundmaschine besonders für die damaligen Schlepplzüge auf der Elbe wirkungsvoll arbeiten konnten. Durch sein verbessertes Schaufelrad, wurde mit der Exentersteuerung gewährleistet, dass die Schaufelblätter senkrecht in das Wasser eintauchen. Dadurch erhöhte sich der Wirkungsgrad und damit wesentlich die Schlepplkraft der Dampfer. Die Erfindung kam einer technischen Revolution gleich und bildete neben vielen anderen Konstruktionen in seiner 52-jährigen Dienstzeit bei den Sachsenbergs die Grundlage für den großen Erfolg der Roßlauer Schiffsahrt. Gedenken wir also (wenn wir das rote Schaufelrad auf dem Luchplatz betrachten) einem Mann, der mit seiner Arbeit Roßlau an die Spitze in der Schiffbautechnik brachte. [D. Herrmann, Roßlauer Schifferverein 1847 e.V.]

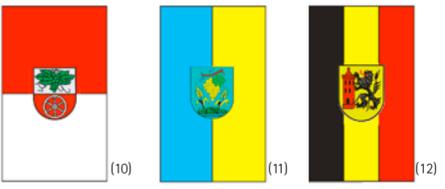
RO|800 in China / Shanghai (8.514 km)

Meine Urkunde mit der Nummer 1320 hat bei meiner letzten Geschäftsreise insgesamt 22.575 km zurückgelegt und viele Zollkontrollen überstanden. In diversen Städten und Firmen habe ich die RO|800-Botschaft hinterlassen. Das Foto hat meine Dolmetscherin auf dem "Shanghai Interantional Airport" gemacht und grüßt damit Roßlau.
 Shanghai: Entfernung von Roßlau: 8.514 km Luftlinie
 » Unsere bisher am weitesten gereiste Urkunde

Die kleine Mecklenburgische Grenzfest Dömitz (5) und das vom dänischen König Christian IV. ab 1617 erbaute Glückstadt schließen den Reigen der Elbfestungen, zu denen natürlich auch das bereits beschriebene Theresienstadt und Wittenberg zählen. Die untere Reihe zeigt die Fahnen von drei tschechischen und drei deutschen Städten, in denen der Weinbau eine besondere Rolle spielt. Schon seit dem Mittelalter wurde auf den Süd- und Südwest-



hängen am östlichen Elbufer Wein gebaut und zu süffigen, meist trockenen Weinen gekeltert. Auf vulkanischen Böden gedeiht der Wein bei Mělník (7), unserer Partnerstadt Roudnice (8) und Litoměřice (9) besonders gut. Bei Kennern beliebt sind aber auch die Weine (oft Raritäten!) aus Radebeul (10), dem sächsischen Coswig (11) und Meißen (12). Über Libechev und Jessen, die auch Weinstädte sind, haben wir bereits an anderer Stelle berichtet. [Klaus Tonndorf]



Chorgesang aus aller Welt in Roßlau



Am 13.06.2015 präsentiert der Friedrich Schneider Chor Dessau Chorgesang aus aller Welt. Bei der musikalischen Weltreise gibt es stimmungsvolle Unterstützung vom Frauenchor "A Tempo" aus Bad Berka. Freuen sie sich auf Lieder aus Afrika, Rußland, Irland oder Columbien. Aber auch populäre einheimische Melodien, wie "Horch, was kommt von draußen rein", werden die Ohren der Zuhörenden verzaubern. Veranstaltungsort ist das Rathaus in Roßlau. Es beginnt 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei (kleine Spenden sind natürlich willkommen). [R. Schukies; Foto: Frauenchor "A Tempo" aus Bad Berka]

Leserbrief: Bahnhof Roßlau WC / Kiosk

Baustellen Kiosk
 Betreten auf eigene Gefahr. Kinder bitte an der Leine.
 WC-Benutzung auch auf eigene Gefahr. Vorsicht Steinschlag!

Wenn beiliegendes Foto wirklich ein Baustellenschild wäre, könnte ich den Jux verstehen. Aber wo hängt dieses Schild? Am Eingang zum ehemaligen Fahrkartenschalter am Gleis 1. Die Tür ist von innen durch ein Querholz gesichert. Die Tür an der Dessauer Str. ist verschlossen. Ein Blick in den Raum zeigt, dass es keine Baustelle ist. Ich finde, das Schild ist eine Frechheit. So empfängt man keine Reisenden in Roßlau|800. Kann die Stadt so etwas dulden? Mit dem Problem "WC Bahnhof Roßlau" haben wir schon länger zu tun. ... Es hieß damals, der Bahnhof wird verweigert mit der Maßgabe, darin eine Toilette und einen Imbiss zu schaffen. Wie sieht es nun mit der Realisierung aus? [I. Witschek]

Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Das **Stellwerk Süd** Roßlau gehört zu den ersten Städten in Deutschland, die einen Eisenbahnanschluss bekamen. Im nächsten Jahr können wir 175 Jahre Bahnhof feiern. Mit dem Bau der Leopoldsbahn nach Zerbst wurde Roßlau im Jahre 1863 auch Eisenbahnknotenpunkt, und mit der Eisenbahn zog auch die Industrie in die Stadt. Die günstige Lage am Elbübergang tat ein übriges. 1877 wurde der Güterbahnhof in Betrieb genommen. Und 1923 war endlich auch die Direktverbindung nach Berlin fertiggestellt. Das erforderte umfangreiche Gleisanlagen und die dazugehörige Technik sowie ein ganzes System von Stellwerken. Diese werden durch die Modernisierung des Schienennetzes zunehmend nicht mehr benötigt und mit dem Baufortschritt auch stillgelegt. Da ist es gut sich der Roßlauer Stellwerke zu erinnern. Dank Eisenbahn-Urgestein Dieter Lepperhoff können wir sie hier dokumentieren. **Zum Roßlauer Bereich gehört(en) zwölf Objekte.**

Die **ersten Stilllegungen betrafen den Güterbahnhof**: Das elektromechanische Rangierstellwerk Rr II ohne Block und Signale und der Gleisbremsturm wurden schon 1992 stillgelegt. Der Turm hatte keine Stellwerksfunktion. Er war Bedienplatz der hydraulischen Balkengleisbremse. **2012 wurden die Abzweigstelle Neeken**, die Abzweigstelle Rvb (beides mechanische Befehlsstellwerke), das Rangierstellwerk Rr I (Gleisstellwerk ohne Block und Signale) und die Abzweigstelle Ai (elektromechanisch betriebenes Befehlsstellwerk im Wald Richtung Thießen) stillgelegt. **Das Befehlsstellwerk Rp (Personenbahnhof)** war wie alle früher ein mechanisches, arbeitet aber seit 2014 als Gleisbildstellwerk und wird voraussichtlich im November die Arbeit einstellen. Schon im August werden voraussichtlich das mechanische Wärterstellwerk Rw an der Streeter Brücke und das mechanische Befehlsstellwerk Rg (Güterbahnhof) stillgelegt. **Noch etwas länger werden die Abzweigstelle Ra** (Befehls- und Wärterstellwerk über dem Meinsdorfer Tunnel), bis etwa 2017 und die Abzweigstelle Aw an der Lukoer Straße (beide mechanisch arbeitend) bis voraussichtlich 2018 betrieben werden. Bleibt das zum Personenbahnhof gehörende mechanische Wärterstellwerk Rs an der Elbrücke, das der Einstellung von Zug- und Rangierfahrstraßen im Auftrag des Fahrleiters diene. **Auch wenn es nie zu den offiziellen Bezeichnungen gehörte**, so dürfen wir das Rätselstellwerk Rs als Roßlau Süd bezeichnen, weil es geografisch natürlich auch stimmt. Es steht seit dem letzten Heimat- und Schifferfest still und harret nun der Dinge die dank der DB AG nun kommen mögen. Bevor derartige Objekte dem Verfall und Abriss freigegeben werden, wird in der Regel noch mindestens einmal ein kommunales Interesse erfragt. Und aus dieser Ecke könnte dann die Frage kommen: Wie wär's denn mit einer neuen Zentrale für den das HeiSchi veranstaltenden Förderverein? Eins dürfte für unser Rs auf jeden Fall feststehen: Dort hat Du einen guten Überblick, von dem nicht nur die Bahn anderthalb Jahrhunderte profitierte. [Klemens Maria Koschig] **Gratulation dem Gewinner dieser Runde: Ilona Schubring aus Roßlau Gewinn: Ein Gutschein im Wert von 30 € für Speisen und Getränke im Eiscafé Palermo in der Roßlauer Hauptstr. 24.**

Was zeigt unser aktuelles Roßlauer Detail? Schreiben, mailen oder faxen Sie an „meinRoßlau“. **Einsendeschluss ist der 12. Juni 2015.** Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Der Preis in dieser Runde: Zwei Karten für die 14. Roßlauer Sommernacht mit der Band "Tänzhentee" am 03.07.2015 auf der Roßlauer Burg von der Roßlauer Events.** Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

14. Roßlauer Sommernacht auf der Burg

Mit „Tänzhentee“ Live Musik unter freiem Himmel!
Jetzt Karten sichern! Die Roßlauer Events veranstaltet am **03.07.2015 ab 19:00 Uhr** die 14. Roßlauer Sommernacht auf der Roßlauer Wasserturm. **Einlass: 18:00 Uhr**
Die Karten im Vorverkauf für 8,90 € sind ab jetzt hier erhältlich:
 • Stadtinformation Roßlau (Hauptstraße 11, 06862 Dessau-Roßlau)
 • Autohaus Kürschner GmbH (Magdeburger Str. 15a, 06862 DE-RO)
 • Galerie Sunshine (Karl-Liebknecht-Str. 1, 06862 Dessau-Roßlau)

Sichern Sie sich Ihre Karte für einen schönen Abend mit der Familie, Freunden oder Verwandten. Lassen Sie die Seele baumeln, schwingen Sie mal wieder das Tanzbein bei Super Live Musik oder singen Sie einfach mit und haben Sie Spaß unter freiem Himmel. Für Getränke und Essen ist gesorgt. (Infos: 0151/50480813) [Uwe Kürschner, Roßlauer Events]

WTZ | Dessauer Gasmotoren-Konferenzen



Vom 16. bis 17. April 2015 fand zum 9. Mal die Dessauer Gasmotoren-Konferenz statt. Der Veranstalter, das WTZ Roßlau, führt dieses Forum seit 1999 im 2-Jahres-Rhythmus für den internationalen Informationsaustausch über Entwicklung und Einsatz der umweltfreundlichen Gasmotoren durch. Die aktuelle Teilnehmerliste umfasste in diesem Jahr mehr als 250 Konferenzteilnehmer aus 16 Ländern. Die Fachleute reisten aus Europa, Nordamerika und Asien an. Tagungsort war in diesem Jahr das Veranstaltungszentrum im Golfpark Dessau. Der Schirmherr der Konferenz - Minister für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt, Herr Hartmut Möllring - hielt die Eröffnungsrede. In verschiedenen Vortragssessionen präsentierten namhafte Referenten aus der Motoren- und Zulieferindustrie, der universitären und industriellen Forschung sowie Motorenanwender ihre Erkenntnisse. Die thematischen Schwerpunkte der 22 Fachvorträge waren u. a. neue Gasmotoren und zukünftige Motorenkonzepte. Die Vorträge wurden in Deutsch bzw. Englisch gehalten und simultan übersetzt. In einer begleitenden Fachausstellung nutzten 18 Unternehmen die Möglichkeit, ihre Produkte und Leistungen vorzustellen. Die 10. Dessauer Gasmotorenkonferenz ist für das Frühjahr 2017 geplant. [Günther Gern, GF WTZ Roßlau]

Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK

Wittenberger Straße 53
 06869 Coswig (Anhalt)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführung im In- und Ausland
 Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
 Auf Wunsch Hausbesuch
 Erledigung der Formalitäten
 Eigener Aufbahrungsraum

Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.
 Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 034901 8950
 Berliner Straße 44
 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034903 62996
 Wittenberger Straße 53
 06869 Coswig (Anhalt)

www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de

DKB-Bürgersparen
 »Energiewende in Dessau-Roßlau«

2,00% p.a. Zinsen für Stromkunden der Stadtwerke Dessau
 Jetzt informieren!

• Festverzinsteste Spareinlage mit einer Laufzeit von 5 Jahren
 • 1,25% p.a. von der DKB zzgl. 0,75% p.a. Bonus von den Stadtwerken für Stromkunden
 • Anlage bis 5.000 Euro möglich

Ergreifen Sie die Chance: Sichern Sie sich diese einmalige Geldanlage und unterstützen Sie den Umweltschutz!

Eine Kooperation von
DKB Deutsche Kreditbank AG
STADTWERKE DESSAU

Senioren ergreifen das Wort



Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, so sagt man bekanntlich. Alle Veranstaltungen in diesem Jahr stehen unter der Motto des 800 Jahre alten Städtchens. Wir hatten schon etliche schöne Veranstaltungen, doch der Höhepunkt wird auf jeden Fall das Heimat- und Schifferfest werden. Viele Organisatoren und Helfer sind fleißig dabei zu planen, zu organisieren, zu koordinieren und Geld herbei zu schaffen, welches natürlich nicht so leicht ist. Schön wäre es, wenn auch Sie helfen würden mit einer Spende, dem Erwerb einer Urkunde, einer CD oder eines Buches die Finanzierung des Festes zu unterstützen. Es wird viele Höhepunkte geben, auf die wir in dieser Ausgabe der Zeitung schon einmal hinweisen. Ein Höhepunkt wird für uns Senioren der Seniorennachmittag am 28. August sein. Bei Kaffee und kostenlosem Kuchen können wir uns in diesem Jahr von 80 knackigen Männern verwöhnen lassen. Bitte nicht zu wörtlich nehmen, sie singen nur für uns. Ein stimmgewaltiger Shanty-Chor nimmt uns mit auf die Reise um die Welt, entführt uns auf die Weltmeere. Ich freue mich darauf und Sie notieren sich sicher diesen Termin schon mal auf Ihrem Kalender. Bleiben oder werden Sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]

1. Frühjahrspicknick Haus „Waldstraße“



Unbezahlbar waren all die strahlenden Gesichter unserer Senioren, die sich am Vormittag des 15.04. gemeinsam mit Angehörigen und Mitarbeitern des Hauses „Waldstraße“ in Roßlau auf den Weg zur Rossel-Promenade machten. Am Ufer des von Wassersternen funkelnden Baches erwartete die ca. 50 Naturfreunde ein liebevoll vorbereitetes Frühjahrspicknick mit edlen Weinen und Variationen von Käsehäppchen, frisches Bäckerbrot, anregende Gespräche sowie blauer Himmel und Sonnenschein. Nicht nur die ansässigen Enten staunten über das fröhliche Aufgebot. Schon unterwegs erntete man reichlich neugierige Blicke. Eine Gruppe des „St. Marien-Kindergarten“ entschloss sich zum spontanen Ständchen. Weitere Freiluftkurzweil dieser Art soll folgen und dabei der Charakter des generationsübergreifenden Gemeinsinns gepflegt werden. *Auch das ist Roßlau in seinem 800. Jahr* [Stefan Koschitzki | Foto: Haus „Waldstraße“]

RO|800 Gewerbefachausstellung Zerbst

Als Wirtschaftsfaktor und Traditionsmotor präsentierte sich der "Kunstfenster Sachsen-Anhalt e.V." vom 8.-10.05. in der Nachbar-Elbestadt Zerbst. Reges Interesse an „Roßlau|800“ und der „Unterstützerkunde“ nahmen u.a. Anhalts Wirtschaftsminister Möllring, MdB Kees de Vries, der Zerbster BM Dittmann und Landrat Schulze. Der Wassermann eroberte schnell die Herzen der Gfa-Aussteller, das Spargelfest und gewann etliche neue Fans. Er verteilte ganz viele Flyer in Handarbeit und sprach in Mundarbeit ebenso oft Einladungen zum Heimat- und Schifferfest aus. Begegnungen der besonderen Art gab's u.a. mit Zerbster Schiffern, der „Zwiebelkönigin“, dem „Saale-Unstrut-Bacchus“ und vielen Roßlauern. [Stefan Koschitzki, Wassermann und Kunstfenster-Mitglied]



Wat ick noch saren wollte ...

All'r jut'n Dinge sinn drei, heeßt et weenichs'tns int Schprichwort. Awwer daran jloob'm muss men nich unbedingt. Denn wat da inne Siedsschraße weller ablooft, is allet annere als jut. Drei jute un wichtije Bauwarke solln unse Schtadt vor Hochwass'r schitz'n: Eene Schpundwand soll det Dorchweech'n von'n Wall v'rinnern, det Schepwark soll det Rosswass'r aus de Altschtadt pump'n un een mobil'r Deich soll det lww'rflut'n vonne Schtraße v'rinnern. Awwer dafür muss de Schtraße nu noch eemah jeschperrt wär'n – un diesmah sojar for een halwet Jahr? Det kanns doch nich sinn! Horre man niche de Arwee't'n uff een Ritt mach'n kenn'n? Un wer v'rschteht schon, det dafür noch eemah ne neie Schpundwand jeschlar'n wärn muss? Eenet kannste met Sich'rheet schon jetze sar'n: de Schtraß'n vonne Umleutung wärn woll weller mah in A..... sinn hinnerher. Un mitt'n inne Bauzeit liecht ja ooch noch unser Schiff'rfest. Det sollte doch wej'n unset Juwiläum Roßloo800 een besonnersch scheenet sinn. Werd for unse Jäste de Fahrt nah Roßloo eh'r ne (Schtou-) Plare als een Vajniej'n? Un wie det met unsen Festumzuch wärn soll, det wiss'n woll nich mah de Expert'n. Awwe eenet werd man doch v'lang'n kenn'n: det de Roßloooer mah richtig jesaht werd, wie un warum det allet so jemacht wär'n muss. Det wollt ick noch saren. [Eier Quasskopp]

Ein Fest voller Freude



Eine tolle Stimmung war beim Frühlingsfest der Roßlauer Grundschule Waldstraße am 21.04.2015. Das jährliche Fest war für alle ein voller Erfolg. Die Schüler konnten an 24 kreativen Stationen eine Menge erleben und einiges dazu lernen. Ob Wasserspiele bei der Feuerwehr, Slackline balancieren, Fahren mit den verrücktesten Gefährten oder Knüppelkuchen über dem Feuer backen; es war für jeden etwas dabei. Doch ohne die vielen Helfer wäre das Fest nicht möglich gewesen. Denn neben Lehrern, pädagogischen Mitarbeitern und dem Hort boten auch Eltern, die Feuerwehr, der Spielbus, der Fecht- und Karateverein, die Ölmühle und der Dessau-Roßlauer Handballverein spannende Aktionen an. Ihnen gilt ein besonderer Dank. All die Mühe und die gute Laune belohnte die Sonne mit einem Tag voller strahlendem Sonnenschein. [Ilka Voigt im Namen der Kinder und des Pädagogenteams der Grundschule Waldstraße]

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

Mitgliedern des FV Schifferstadt Roßlau:
Peter Hahne (29.05.) Annett Kusebauch (02.06.) Karsten Brunn (03.06.) Axel Kaczmarek (06.06.) Ralf Schoob (13.06.) Axel Schmidt (26.06.) Christa Müller (26.06.) Christel Heppner (28.06.) Frank Buchholz (30.06.) André Kürschner (30.06.)

Impressum

Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de
Grafik & Layout: Christel Heppner (Kontakt wie FV) **Zeitung online:** www.mein-rosslau.de **Inhaltlich verantwortlich:** Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbrief sowie die Werber selbst. Die Inhalte müssen mit der Meinung der Redaktion nicht überein stimmen. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages. **Annahme- und Annoncenschluss:** ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats. **Verteilung:** möglichst am letzten Freitag des Vormonats **Ihre Meinung ist uns wichtig!** Schreiben Sie uns. **Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest:** Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkasse Dessau - BIC: NOLADE21DES - IBAN: DE63 8005 3572 0030 1538 77 +++ Volksbank Dessau Anhalt e.G. - BIC: GENODEF1DS1 - IBAN: DE74 8009 3574 0003 0685 44

Bericht vom Ortschaftsrat



In der Sitzung am 23. April 2015 informierte der Vorsitzende des Wirtschaftskreises Roßlau e.V., Herr Mau den Ortschaftsrat über den Vorbereitungsstand des RossMarktes. Dieser wird am Sonnabend, 27. Juni 2015 von 10-18 Uhr traditionsgemäß zusammen mit der BENEFIZ-Veranstaltung zugunsten des Schifferfestes entlang der Hauptstraße von der Ecke Karl-Liebknecht-Str. bis zum Anhaltiner Platz stattfinden. Natürlich gehört auch wieder eine „Absackerparty“ bis 24 Uhr dazu. Präsentieren werden sich vor allem einheimische Händler und Vereine, so dass es für jeden Besucher auch wieder dies und jenes erkundet bzw. entdeckt werden kann. Wir wünschen „Kaiserwetter“ und fröhliche Gäste, zu denen auf jeden Fall auch wieder die Freunde der SKA-Musik gehören werden, die an diesem Wochenende aus der ganzen Welt in die Jubiläums-Schiffer- und SKA-Stadt kommen. Um das kulturelle Angebot gerade in den Sommermonaten zu verbessern sowie die Innenstadt und das Stadtteilzentrum Roßlau weiter zu beleben, haben vier Ortschaftsräte vorgeschlagen, alljährlich im Stadtteil Roßlau Kulturmarkttag im Rahmen des „Roßlauer Kultursommers“ durchzuführen. Es soll ein Jahrmarkt der Kulturen mit Künstlern und Händlern, Jungen und Alten, Einheimischen und Fremden sein und an jeweils zwei Sonntagen von Mai bis September in der bekannten RossMarkt-Meile stattfinden. Der Ortschaftsrat stimmte der Vorlage zu, über die jetzt der Kultur- wie auch der Wirtschaftsförderungsausschuss, wenn nicht sogar der Stadtrat befinden sollten. Eine weitere von zwei Ortschaftsräten eingereichte Vorlage zur Erhebung einer zweckgebundenen Abgabe in der Kommune außerhalb des Haushaltes musste aus rechtlichen Gründen zurückgewiesen werden. Zur Verbesserung von Ordnung und Sauberkeit in unserem Stadtteil sollten von den Roßlauern höhere Abfallgebühren erhoben werden, die dann für die Anstellung weiteren Personals genutzt werden sollten und somit auch nur Roßlau zugute kämen. Informiert wurde der Ortschaftsrat über den Beschluss zur Einleitung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes 2030. Damit soll erstmals seit der Fusion von Dessau und Roßlau im Jahre 2007 für das gesamte Stadtgebiet ein gemeinsamer Flächennutzungsplan aufgestellt werden. [Silvia Koschig, Ortschaftsrätin]

Internationale Rassekatzenausstellung



Die Internationale Rassekatzenausstellung wird am **30. + 31. Mai 2015** in der „Elbe-Rosell-Halle“ stattfinden. Ausrichter ist der Crystal Palace Cats e.V.. Es werden mehr als 20 verschiedene Rassen und 300 Tiere am gesamten Wochenende erwartet. Die Stübentiger stellen sich einer internationalen Jury mit Richtern aus Frankreich, Niederlande und Deutschland. Dabei geht es neben den Titelpunkten auch um Sonderpreise, Rassensieg und die Nominierung für die „Show der Besten“, die dann am späten Nachmittag stattfinden wird. Neben der normalen Bewertung wird es die beliebten Sondershows und Ringrichten geben, die immer sehr interessant für die Besucher sind. Auch Zubehörshops werden anwesend sein – von Katzenporzellan bis zum Kratzbaum.

So kann der Katzenliebhaber für sein Kätzchen Zuhause sicher ein Mitbringsel finden. *Die Ausstellung wird von 10 – ca. 18 Uhr geöffnet sein. Eintrittspreis: 4 € (Erwachsene) ermäßigt 3 € (Rentner, Kinder ab 10 Jahre)* [Text Et Foto: Axl Holzgräbe; Infotelefon: 034901 596081]

Roßlauer Baustellenkalender (20.05.15)

07.04. bis 27.11.2015 Brambacher Weg BW 104 Vollsperrung vom Trifftweg in Richtung DHW (Maßnahme Tiefbauamt Brückenneubau) **27.04. bis 31.07.2015** Dessauer Str. in Höhe Bahnhof Abschnittsweise Vollsperrung von der Luchstr. bis 2. Einfahrt Einkaufcenter (Maßnahme DVV) **11.05. bis 26.10.2015** Südstraße B 187 Vollsperrung ab Einmündung Am Schlossgarten Richtungsfahrt von Ost (Coswig) nach West (B184) Umleitung Scheinemarkt-> Meinsdorfer Str.-> AmFinkenherd-> Burgwallstr.-> Dessauer Str.-> B184 (Maßnahme LHW und Tiefbauamt)

Kleinanzeigen

Schlüsseldienst Peter Hahne
Notdienst Roßlau: 034901
85441

TREUE-Button zum 24. Roßlauer Heimat- und Schifferfest
2,50 € auch in der Tourist-information Roßlau erhältlich.

Ex-Rohr

GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH

Tel.: 034901 **949912**

Tag und Nacht

Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.
Fettabscheidereinigung, Kanalfernsehen

Fax: 034901 949915
Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau

Roßlauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Rollläden • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

Zimmerei Lutz Söber

Meisterbetrieb
Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau

Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

S & S Baudienstleistungen

Dachdeckermeister Erik Schulz
Dacheindeckungen & Zimmerei

Wir machen das für Sie!

Mobil: 0172 / 7508279 - Telefon: 034901 / 52501

design in einklang mit natur und preis
next25

Kochschule
Buchung unter: 0172 / 98 06 214
www.kuechen-design-dessau.de
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau

KÜCHEN
DESIGN
DESSAU

Tel.: 0340 / 2206502